

Presseinformation

6. Juli 2022

Ausstellungen, Kulturvermittlung, Kunst im öffentlichen Raum

Von „Kunst im Bad“ in Fischau bis „Mein Kochbuch“ in St. Anton an der Jeßnitz

Im Heizhaus des Fischauer Thermalbades wurde gestern, Dienstag, 5. Juli, die zweite Ausstellung der diesjährigen Reihe „Kunst im Bad“ eröffnet. Gezeigt werden die Arbeiten von Reinhard Sandhofer und Karl Grabner unter dem Titel „Summertime“ bis 17. Juli zu den Öffnungszeiten des Thermalbades. Nähere Informationen beim Forum Bad Fischau-Brunn unter 0664/2339110 und 0664/4418770, e-mail art@schloss-fischau.at und www.schloss-fischau.at.

Morgen, Donnerstag, 7. Juli, wird um 19 Uhr in der Galerie Kunst.Lokal in Groß-Enzersdorf die Ausstellung „Wellenecho“ eröffnet, in der das Künstlerehepaar Brigitte und Helmuth Mahr von der Flusslandschaft der Donau inspirierte Skulpturen, Objekte und Bilder zeigt. Ausstellungsdauer: bis 3. August; Öffnungszeiten: Mittwoch von 10.30 bis 12.30 Uhr, Samstag von 9.30 bis 12.30 und nach telefonischer Vereinbarung. Nähere Informationen unter 0650/2860500, e-mail office@kunst-lokal.at und www.kunst-lokal.at.

Am Freitag, 8. Juli, lädt die Kunsthalle Krems ab 16 Uhr zu einer Kuratorenführung mit Florian Steininger durch die aktuelle Ausstellung „Helen Frankenthaler. Malerische Konstellationen“. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/908010, e-mail office@kunsthalle.at und www.kunsthalle.at.

Medienkunst, Performance, Filmscreening, Musik, Diskussionen u. a. umfasst „Ins Blickfeld rücken | non-lieu - lieu de sens“, ein Projekt des Vereins Kunst Kultur Kirchberg im Rahmen des diesjährigen Viertelfestivals, das am Samstag, 9. Juli, um 16 Uhr in der ehemaligen Erziehungsanstalt in Kirchberg am Wagram eröffnet wird. Geöffnet hat die Schau mit künstlerischen Positionen von Miriam Bajtala, Carolin Melia Brendel, Katie-Aileen Dempsey, Baptiste El Baz, Ronja Fábíán, Ellen Haas, Katharina Holzweber, Leonie Kohut, Evi Leuchtgelb, Carla Lorenz, Helene Proißl, Johann Lurf, Sasha Pirker, Lia Quirina, Halina Rahdjian, raumarbeiterinnen, Thomas Renoldner, Natalie Schiesswald, Angelus Schnabl, Simon Szurcsik, Flora und Martin Szurcsik-Nimmervoll, Viola Voldrich, Natalie Stefanowski, Andy Wallenta und Ludwig Wüst bis 6. August. Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag von 15 bis 22 Uhr; nähere Informationen unter 0664/3915423,

Presseinformation

e-mail wg@kunst-kultur-kirchberg.at und www.kunst-kultur-kirchberg.at.

In der Kunstfabrik Groß Siegharts werden am Samstag, 9. Juli, um 19 Uhr wieder zwei Ausstellungen eröffnet: In der Galerie präsentiert Felix Malnig in „Übers Land“ mit Acryl und Lackspray auf Leinwand oder Papier gemalte Landschaften, im Projektraum setzt sich Valeria Lehner mit „Digital Couture“ auseinander. Ausstellungsdauer: jeweils bis 14. August; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 13 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei den Galerien Thayaland unter 0699/18119220, e-mail presse@galerien-thayaland.at und www.galerien-thayaland.at.

Ebenfalls am Samstag, 9. Juli, wird um 16 Uhr in der ARGE die fabrik in Gmünd die Ausstellung „Hang“ eröffnet, in der Georg Frauenschuh aktuelle Bildsprachen kommentiert und Prozesse menschlicher Produktion und Fehlbarkeit demonstriert. Ausstellungsdauer: bis 13. August; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 11 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 02856/3794, e-mail verlag@bibliothekderprovinz.at und www.bibliothekderprovinz.at/die-fabrik.

Am Samstag, 9. Juli, wird auch um 14 Uhr in den Stadtsälen Traiskirchen „What Can Be Done? Praktiken der Solidarität“, ein temporärer Ausstellungsparcours im öffentlichen Raum von Traiskirchen, eröffnet. Zu sehen sind die Arbeiten von Aldo Giannotti, Anna Jermolaewa, Dariia Kuzmych, William Kentridge, Alicja Rogalska, Kamen Stoyanov, Rayyane Tabet, Anna Witt u. a., die sich im aktuellen und historischen Kontext der Stadt mit Fragen der gesellschaftlichen Partizipation und Solidarität auseinandersetzen, bis 25. September. Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / Abteilung Kunst und Kultur – Kunst im öffentlichen Raum unter 02742/9005-13245, e-mail publicart@noel.gv.at und www.publicart.at bzw. www.koernoel.at.

Der Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich lädt am Samstag, 9. Juli, ab 13 Uhr zu einer weiteren öffentlichen Führung durch die Ausstellung „Liminal Space Records“ von Stine Deja, Monika Grabuschnigg, Eva Papamargariti, Louise Sparre und Rowdy SS. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/9042111, e-mail office@kunstraum.net und www.kunstraum.net.

Im Zusammenhang mit der aktuellen Sonderausstellung „Wildnis Stadt“ im Haus für Natur im Museum Niederösterreich in St. Pölten wurden zuletzt in der Stadt 14 Nistkästen montiert und ein Lehrpfad in Betrieb genommen, der als Wegweiser vom Bahnhof zum Museum Wissenswertes über die Vogelwelt von St. Pölten vermittelt. Zudem können sich Passanten an vier Stationen in der Stadt und zwei

Presseinformation

weiteren vor dem Museum und im Museumsgarten nach Scannen eines QR-Codes mit Waldkauz, Honigbiene, Erdkröte & Co fotografieren lassen. Wer bis Sonntag, 10. Juli, unter dem Hashtag „#AusstellungWildnisStadt“ mit der Markierung „@museumnoe“ dabei entstandene Fotos auf Facebook oder Instagram postet, kann Preise gewinnen. Nähere Informationen beim Museum Niederösterreich unter 02742/908090-0, e-mail info@museumnoe.at und www.museumnoe.at.

Noch bis 7. August präsentiert die NöART im Langenzersdorf Museum in Langenzersdorf die Ausstellung „Gestalt geben“ mit Arbeiten von Anne Suttner, Franziska Fischer, Birgit Borstelmann, Götz Bury, Fahrradilet, Liselotte Schegsch, Maria Temnitschka, René van de Vondervoort und Josef Winkler. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung. Nähere Informationen unter 02244/3718, e-mail office@lemu.at und www.lemu.at bzw. bei NöART unter 02742/75590, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

Noch bis 15. August läuft in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach die Ausstellung „Skulpturen und Malerei“ von Tomáš Honz und Martin Žák. Besichtigung jederzeit; Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/563 63 und 0676/4134647, e-mail ursula.fischer@utanet.at und www.galerieamlieglweg.at.

Schließlich ist noch bis 30. Oktober im s'Plauscherl in St. Anton an der Jeßnitz die Ausstellung „Mein Kochbuch“ zu sehen, in der 120 Kochbücher wie das „Salzburgerische Kochbuch“ aus dem Jahr 1719 sowie alte Küchengeräte, Kaffeemühlen, Geschirrservices etc. ausgestellt sind. Öffnungszeiten: Samstag von 14 bis 18 Uhr, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr sowie für Gruppen gegen Voranmeldung unter 0676/4611275. Nähere Informationen bei der Eisenstraße Niederösterreich unter 07482/20440, e-mail leader@eisenstrasse.info und www.eisenstrasse.info.